

Pressemitteilung

Pressekontakt

Michael Herm
Telefon +49(0)711 / 460 84-290
Telefax +49(0)711 / 460 84-960
presse@bosch-stiftung.de

18. Dezember 2017

Zwölf vorbildliche Demenz-Projekte aus ganz Europa ausgezeichnet

:: „Demenz Support Stuttgart“ erhält als einzige deutsche Organisation einen Preis für ihr Projekt KuKuK-TV

:: Europäische Stiftungsinitiative verleiht Preise am 23. Januar 2018 in Sofia

Stuttgart, 14. Dezember 2017 – Die europäische Stiftungsinitiative „European Foundations’ Initiative on Dementia“ (EFID) hat zwölf Organisationen aus ganz Europa ausgezeichnet, die sich für Menschen mit Demenz stark machen. Die Preisträger kommen aus insgesamt zehn unterschiedlichen europäischen Ländern. Der einzige Preisträger aus Deutschland ist die Organisation Demenz Support Stuttgart. Sie erhält einen der mit 9.000 Euro dotierten Preise für ihr Video-Projekt „KuKuK-TV. Kultur, Begegnung, Teilhabe – Wir sind dabei!“. Der YouTube-Kanal dient als Plattform für Betroffene, Angehörige und Interessierte, die hier ihre Ansichten teilen und auf kreative Art für sich und andere Betroffene aktiv sein können. Die Preise werden am 23. Januar 2018 unter der Schirmherrschaft des bulgarischen Ratsvorsitzes der Europäischen Union in Sofia verliehen.

Die zwölf Gewinner wurden von einer internationalen Jury aus insgesamt 90 Bewerbern ausgewählt. Unter dem Motto „Valuing the expertise of people living with dementia“ (Bis zuletzt selbstbestimmt leben mit Demenz) soll die Auszeichnung beispielhafte Projekte sichtbar machen und deren Verbreitung fördern. In der Arbeit der ausgezeichneten Organisationen steht dabei insbesondere der Respekt gegenüber der Autonomie, der Würde und dem Recht auf Selbstbestimmung von Demenzerkrankten im Fokus. Alle zwölf Initiativen konzentrieren sich darauf, Menschen, die mit Demenz leben, eine Stimme zu geben und sie in allen Phasen der Erkrankung als Experten in eigener Sache anzuerkennen und in Entscheidungsprozessen, die sie betreffen, zu beteiligen.

Mehr zu den ausgezeichneten Projekten finden Sie in der Anlage.

Die Preise werden von der Stiftungsinitiative European Foundations’ Initiative on Dementia (EFID) vergeben, einer im Rahmen des Network of European Foundations (NEF) bestehenden Kooperation der Atlantic Philanthropies (IRL), der Fondation Médéric Alzheimer (FR), der Robert

Bosch Stiftung GmbH (DE), des Genio Trust (IRL) und der King Baudouin Foundation (BEL). In den Jahren 2012 und 2014 wurden bereits 20 Organisationen für ihre Arbeit zur Förderung von demenzfreundlichen und integrativen Lebensumgebungen in Europa geehrt. Frühere Preisgewinner aus Deutschland sind unter anderem die Alzheimer Beratungsstelle (ALBERT) Enger, der Verein Leben mit Demenz e.V., die Stadt Arnberg, die Aktion Konfetti im Kopf und NUZ e.V. in Pfronten.

Pressekontakt

Michael Herm
Telefon +49(0)711 / 460 84-290
Telefax +49(0)711 / 460 84-960
presse@bosch-stiftung.de

18. Dezember 2017

EFID-Konferenz und Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am 23. Januar 2018 um 16:30 Uhr an der Universität Sofia statt. Der Veranstaltung geht am 22. Januar 2018 eine Konferenz voraus. Journalisten, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, können sich per Email an luisa.marino@nef-europe.org akkreditieren. Weitere Informationen sind auf der Webseite www.efid.info erhältlich.

Mehr zur Arbeit der Robert Bosch Stiftung im Thema Demenz unter:

www.bosch-stiftung.de/demenz

Über die Robert Bosch Stiftung

Die Robert Bosch Stiftung GmbH gehört zu den großen, unternehmensverbundenen Stiftungen in Europa. In ihrer gemeinnützigen Arbeit greift sie gesellschaftliche Themen frühzeitig auf und erarbeitet exemplarische Lösungen. Dazu entwickelt sie eigene Projekte und führt sie durch. Außerdem fördert sie Initiativen Dritter, die zu ihren Zielen passen.

Die Robert Bosch Stiftung ist auf den Gebieten Gesundheit, Wissenschaft, Gesellschaft, Bildung und Völkerverständigung tätig.

In den kommenden Jahren wird sie darüber hinaus ihre Aktivitäten verstärkt auf drei Schwerpunkte ausrichten:

- Migration, Integration und Teilhabe
- Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland und Europa
- Zukunftsfähige Lebensräume

Die Robert Bosch Stiftung bekennt sich zu den Werten und dem Vorbild ihres Stifters, Robert Bosch, und setzt dessen philanthropisches Wirken fort. Mit mehr als 50 Jahren Erfahrung verfügt sie in ihren Fördergebieten über ein breites Wissen, die Qualifikation zur Entwicklung von Lösungen und ein umfangreiches Netzwerk von Partnern, Experten und Praktikern.

Die Robert Bosch Stiftung ist alleinige Trägerin des Robert Bosch Krankenhauses und der zugehörigen Forschungsinstitute in Stuttgart, Institut für Geschichte der Medizin (IGM) und Dr. Margarethe Fischer-Bosch-Institut für Klinische Pharmakologie (IKP), sowie des International Alumni Center (iac) in Berlin. Sie ist Gesellschafterin des UWC Robert Bosch Colleges in Freiburg und der Deutschen Schulakademie in Berlin. Die Robert Bosch Stiftung hält rund 92 Prozent der Geschäftsanteile an der Robert Bosch GmbH und finanziert sich aus den Dividenden, die sie aus dieser Beteiligung erhält. Seit ihrer Gründung 1964 hat die Robert Bosch Stiftung mehr als 1,4 Milliarden Euro für ihre gemeinnützige Arbeit ausgegeben. www.bosch-stiftung.de